Anlage zur Mitteilung "Bericht des Jobcenters Köln" zur Sitzung des Ausschusses für Soziales und Senioren am 23.01.2014



Bericht des Jobcenters Köln (JC Köln)

1. Die kommunalen Eingliederungsleistungen - Jahresbericht 2012

In 2012 konnten 13.900 Menschen unmittelbar von den kommunalen Einglieder-ungsleistungen profitieren. Im Vergleich zum letzten Berichtsjahr bedeutet dies eine Steigerung von 8%, eine Konsequenz gezielter Zuweisungen der Kunden in die Hilfsangebote.

Der ausführliche Bericht ist der Anlage 1 zu entnehmen.

2. Verausgabung 2013 – Eingliederungstitel (EGT) und Verwaltungskostenbudget (VKB)

Eingliederungstitel:

Im Jahr 2013 stand dem Jobcenter Köln die Summe von 48.937.005 € für Eingliederungsleistungen zur Verfügung. Zum Jahresende verblieb ein Restbetrag von 192.154 €, welcher nicht verausgabt wurde. Hier enthalten ist der Betrag von 80.444 € an zweckgebundenen Mittel, die nicht für Ausgaben zur Verfügung standen. Ausgehend vom Restbetrag entspricht dies einer ausgezeichneten Ausgabenquote von 99,6 Prozent in 2013.

Verwaltungskostenbudget:

Die Jobcenter finanzieren sich über das Verwaltungskostenbudget. Für 2013 betrug das Verwaltungskostenbudget des Jobcenters Köln 94.804.973 €. Mit lediglich 3.687 € als Restbetrag, wurde das Verwaltungskostenbudget in 2013 nahezu vollumfänglich ausgeschöpft.

3. Ergebnismonitoring zu den vereinbarten Zielen mit dem BMAS (Bundesziele) und der Stadt Köln (Kommunale Ziele) – Stand: November 2013

Das JC Köln geht in dem Ergebnismonitoring-Bericht für den Monat September 2013 **Anlage 2** auf die Zielerreichung bezüglich der mit dem Bund und mit der Stadt Köln vereinbarten Ziele für das Jahr 2013 ein und äußert sich ergänzend zu den nachfolgenden Themenbereichen:

- Verringerung der Hilfebedürftigkeit
- Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit
- Vermeidung von langfristigen Leistungsbezug
- Kosten der Unterkunft (KDU)
- Integrationen der JOB-Offensive K\u00f6ln
- Reduzierung der Bedarfsgemeinschaften die ausschließlich KDU erhalten

• Aktivierung der arbeitslosen Alleinerziehenden

4. Entwicklungen und Tendenzen bei der Zielerreichung 2013

Aus den für das Ergebnismonitoring für November 2013 zusammengestellten Daten / Fakten können durch Gegenüberstellung der Soll- und Ist-Werte hinsichtlich der Zielerreichung für das Jahr 2013 Ergebnisse abgeleitet werden.

Die wichtigsten sich abzeichnenden Entwicklungen und Tendenzen aus den Daten / Fakten zu den vorgenannten Themenbereichen können der beigefügten **Anlage 3** entnommen werden.

Anlage 1: Jahresbericht 2012 – kommunale Einlgiederungsleistungen

Anlage 2: Ergebnismonitoring-Bericht November 2013

Anlage 3: Ausführungen zur Zielerreichung 2013